Buchmacher*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Buchmacher*innen arbeiten in Wettbüros sowie für Online-Anbieter von Sportwetten (insbesondere Fußballwetten, Pferderennen und Rennen im Motorsport). Sie legen die Quoten für Sportwetten fest und nehmen die Wetteinsätze ihrer Kundinnen und Kunden entgegen. Vor allem achten sie auf die ordnungsgemäße Durchführung des Wett- und Spielbetriebes. Sie kennen die Gesetze und Vorschriften des Wettbetriebs und sind für die fehlerfreie Verbuchung der Eingänge und Kassenführung verantwortlich. Buchmacher*innen führen Terminkalender, Spielpläne, beraten und betreuen Kundinnen und Kunden und zahlen Gewinne aus. Sie arbeiten eigenständig sowie im Team mit Berufskolleginnen und -kollegen.

Ausbildung

Für den Beruf Buchmacher*in ist üblicherweise keine spezielle berufliche Vorbildung erforderlich. Allgemeinbildende Matura oder eine abgeschlossene Berufsausbildung, insb. einer kaufmännischen Schule sind von Vorteil.
Die Sportwetten-Akademie des Österreichischen Sportwettenverbands bietet jedoch regelmäßig einen Fachlehrgang für die Wettbranche an.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Kundinnen und Kunden informieren, beraten und betreuen
- Wetteinsätze entgegennehmen und verbuchen, Belege ausstellen
- gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen kennen und beachten
- Terminkalender, Rennkalender, Spielpläne usw. führen
- Spielverlauf verfolgen, Ergebnisse veröffentlichen
- Wettquoten laufend aktualisieren
- Kassenabrechnungen durchführen, Gewinne auszahlen
- Computer, Internet und spezielle betriebliche Software bedienen
- Aufgaben im Bar-, Café- und Ausschankbereich durchführen
- Datenbanken, Dokumente, Listen, Betriebsbücher und Journale führen
- (E-Mail-)Schriftverkehr und Telefonate führen
- Belege für Buchhaltung und Kostenrechnung vorbereiten
- Tabellen, Statistiken, Ergebnislisten führen und auswerten

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Allgemeinbildung
- gutes Gedächtnis
- kaufmännisches Verständnis
- mathematisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Rechtsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

- gepflegtes Erscheinungsbild

- Organisationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft